



Familiengottesdienst Palmsonntag 2022



Einzug in Jerusalem



Jesus war ein König der Liebe und des Friedens.
Er war ganz anders und trotzdem haben ihn die Menschen als König verehrt.

Am Palmsonntag erinnern wir uns an den Einzug Jesu in Jerusalem.

So wie wir gemeinsam in die Kirche einziehen,
so zogen auch damals die Leute in Jerusalem ein.
Wir haben bei unserem Einzug unsere Palmbüsche mit dabei –
die Leute damals hatten große Palmzweige.

Genau an diesen Tag erinnern wir uns am Palmsonntag.
Vielleicht gelingt es uns allen, diesen Gottesdienst so zu feiern,
dass wir selbst ganz dabei sind --- ganz nah dran.

Jesus reitet nicht auf einem Pferd.
Er zieht auf einem Esel in Jerusalem ein.
Er wählt das Tier der armen Leute.



Jesus trägt keine Krone.
Er will nicht der Stärkste und Mächtigste sein.
Er will mit allen Menschen Freundschaft schließen.

Jesus trägt auch kein Zepter.
Er will den Menschen nichts befehlen. Er geht freundlich mit ihnen um.
Er hat ein offenes Ohr für ihre Sorgen und Nöte.

Jesus hat keine prächtigen Kleider an.
Er hat auch nicht viel Geld.
Aber das, was er hat, teilt er mit den Menschen.
Jesus teilt immer wieder das Brot mit den Menschen.

Jesus ist ein Mann mit einem guten Herzen.
Er thront nicht über den Menschen. Er lebt mit ihnen.
Er ist gerne mit ihnen zusammen.
Er lässt sie immer wieder seine Liebe spüren.

Jesus hat sich nicht bedienen lassen.
Er selbst hat den Menschen gedient.
Er wollte keine Gewalt und hat durch seine Taten alle zur Versöhnung
aufgerufen.
Er will den Frieden unter allen Menschen.



„Hosianna, hosianna –
gelobt sei der da kommt im Namen des Herrn!“